
Besucher aus China interessiert an Bremerhavens Klimaschutz

Chinesischer Professor informiert sich im Klimastadtbüro über die vielfältigen Klimaschutzinitiativen der Seestadt

Mitte. Am Dienstag bekam das Klimastadtbüro Besuch aus Fernost – der Umweltwissenschaftler Professor Meng Deliang, derzeit im Rahmen eines sechswöchigen Austauschprogramms zwischen „Non-Governmental Organisations“ zu Gast beim Nord-Süd-Forum in Bremerhaven, wollte sich über die vielfältigen Klimaschutzaktivitäten der Seestadt informieren. Ein paar Minuten früher als geplant nahm Professor Meng als Erstes den Außenbereich des Klimastadtbüros mit seinen Projektbannern in den großen Schaufenstern in Augenschein. Ein Foto nebst Seehund am benachbarten Seehundebrunnen durfte dabei nicht fehlen. Nach einer kurzen Begrüßung mit dem Klimastadtmanager des Klimastadtbüros Marc Liedtke, vertiefte sich Herr Meng umgehend in die aktuelle Ausstellung des Klimastadtbüros „Klimawandel, was hat es mit mir zu tun?“ Besonders zum Thema Bewusste Ernährung im Zusammenhang mit der Treibhausgasverringerung hatte Herr Meng viele Fragen an den Klimastadtmanager. Nach einem kurzen Rundgang durch das Klimastadtbüro gab es einen ausführlichen Vortrag über die Entstehung der „Kurs Klimastad Bremerhaven“-Kampagne und der daraus folgenden Gründung des Klimastadtbüros in der Bürgermeister-Smidt-Str. 100 vor gut zwei Jahren. Die vielfältigen Aufgaben und durchgeführten Projekte des Klimastadtbüros beeindruckten den Experten für Abwasserbehandlung und passionierten Umweltschützer sehr. Solch eine Einrichtung sei schon etwas ganz Besonderes und gebe es nicht allzu häufig in den Kommunalverwaltungen, lobte der Professor das Engagement der Stadt Bremerhaven. Zum Abschluss gab es noch ein paar frisch gedruckte Klimastadt-Broschüren zum Nachlesen und ein obligatorisches Abschiedsfoto. Professor Meng hatte es eilig und musste schnell weiter zum nächsten Termin. Das 3/4plus-Projekt von Seestadtimmobilien und die Hochschule Bremerhaven seien seine nächsten Ziele, verriet Firmian von Peez vom Nord-Süd-Forum Bremerhaven,

der den Professor während seines Deutschlandbesuchs begleitet. Er sei hier um zu lernen, so Meng selbst, und da die Seestadt in puncto Klima- und Umweltschutz so viel zu bieten habe, ist es nicht verwunderlich, dass das Bremerhaven-Programm des Professors straff organisiert ist.

Professor Meng Dieliang stammt aus der chinesischen Provinz Shandong und lehrt seit über 30 Jahren in der Shandong Jianzhu University of China zum Thema Abwasserwirtschaft.

Kontakt:

Umweltschutzamt | Klimastadtbüro

Marc Liedtke

Bürgermeister-Smidt-Str. 100

27568 Bremerhaven

Tel. 30832823

Email: marc.liedtke@magistrat.bremerhaven.de